



Fachschule für Familienpflege

Familienpfleger/in

Zugangsvoraussetzungen

- guter **Haupt- oder Realschulabschluss**, ggf. Abitur

und

- abgeschlossene einschlägige **Berufsausbildung** (als HauswirtschafterIn/-helferIn, SozialbetreuerIn, KinderpflegerIn, PflegefachhelferIn (Kranken- oder Altenpflege))
- bei anderen Berufsabschlüssen (z. B. im kaufmännischen Bereich): Nachweis einer einjährigen einschlägigen Praxis
- Mindestalter 18 Jahre (spätestens im Dezember nach Schulbeginn)

oder

- eine mindestens dreijährige berufliche Tätigkeit in einem für die Familienpflege förderlichen Aufgabengebiet (auch Familienhaushalt)

Persönliche Voraussetzungen:

- Kommunikationsfähigkeit
- Zuwendungsfähigkeit
- Einfühlungsvermögen
- Verantwortungsbewusstsein
- Kooperationsfähigkeit
- Leistungsbereitschaft

Ausbildungsstruktur

Ausbildungsdauer: **2 Jahre**

Schulbeginn: **11.10.2019**

Die Ausbildung ist in zwei Ausbildungsabschnitte aufgeteilt:

1. Ausbildungsabschnitt:

18 Monate theoretische und fachpraktische Ausbildung in Form von Blockunterricht und diversen Schulpraktika (600 Std.), die in Hauswirtschaftsbetrieben und Familien sowie in Kindergärten/-heimen, Kinderkrippen oder Pflege- und Behinderteneinrichtungen abgeleistet werden.

- **Unterrichtszeiten:**

Montag - Donnerstag: 08.30 - 15.45 Uhr

Freitag: 08.00 - 14.00 Uhr

- **Praktikumszeiten:**

Diese sind den jeweiligen betrieblichen Erfordernissen angepasst.

- **Ferien:**

Entsprechend der bayerischen Schulferien

Am Ende des 1. Ausbildungsabschnittes finden **schriftliche** und **praktische Abschlussprüfungen** statt.

2. Ausbildungsabschnitt:

Mindestens **sechs Monate** bezahltes Berufspraktikum (800 Stunden) mit Fortbildungen, das mit ca. € 1.135,00 pro Monat vergütet wird.

Der 2. Ausbildungsabschnitt endet mit einem **Abschlusskolloquium**.

Ausbildungsinhalte

<ul style="list-style-type: none"> ▪ im medizinisch-pflegerischen Bereich: - Gesundheits- und Krankheitslehre - Pflege (inkl. Säuglingspflege) - Praxis der Familienpflege 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ im pädagogischen und Allgemeinbildungsbereich: - Pädagogik und Psychologie, Methodenlehre - Familiensoziologie und Familienpflege - Berufskunde, Rechtskunde - Deutsch, Gesprächsführung - Glaubens- und Lebensfragen, Ethik - Sozialkunde - Gestaltung und Beschäftigung - Sport und Bewegungserziehung - fachliche Vertiefung
<ul style="list-style-type: none"> ▪ im hauswirtschaftlichen Bereich: - Wirtschaftslehre - Ernährungs- und Diätlehre - Nahrungszubereitung und Hauswirtschaft 	

Aufgaben in der Familie

<p>Vertretung/Unterstützung der hauhaltsführenden Person z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - während Krankheit oder Risikoschwangerschaft - nach Entbindung - bei familiären und beruflichen Engpässen - in Notsituationen 	<p>Die Hauptaufgaben sind dabei:</p> <ul style="list-style-type: none"> - selbständige Haushaltsführung mit Kochen und Diätkochen - Erziehung, Spielen und Beschäftigung mit Kindern - Hausaufgabenbetreuung - Pflege in allen Altersstufen - Beratung, Betreuung, Hilfe bei vielfältigen Problemen
--	--

Ausbildungskosten

- Schulgeld entfällt
- Verbrauchsmaterialien € 380,00
- Prüfungsgebühr € 185,00

Die Ausbildung kann ggf. durch **BAföG** bzw. **Meister-BAföG** bezuschusst werden. Unter bestimmten Voraussetzungen ist eine Förderung durch die Arbeitsagentur möglich.

Bei erfolgreichem Abschluss erhalten die Absolventen vom Freistaat Bayern eine Meisterprämie vom 1.500 €

Weiterbildungsmöglichkeit

Mit erfolgreichem Abschluss der Fachschule erwerben die Schülerinnen und Schüler derzeit eine allgemeine Hochschulzugangsberechtigung.

Bewerbung

An die
Fachschule für Familienpflege
Mitterfeldstraße 20
80689 München

senden Sie bitte folgende **Unterlagen**:

- Bewerbungsschreiben
- aktuellen, lückenlosen Lebenslauf
- 2 Passfotos
- Kopien von Schulabschlusszeugnissen bzw. aktuelle Jahres- und Zwischenzeugnisse
- Ausbildungs- oder sonstige Berufszeugnisse
- ggf. Bestätigung über Freiwilliges Soziales Jahr

Vor Ausbildungsbeginn sind noch erforderlich:

- Ärztliches Attest
- Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis
(beide nicht älter als drei Monate vor Schulbeginn)

Wir bitten um Angabe Ihrer Telefonnummer zur
Vereinbarung eines Gesprächstermins
an der Schule.

Haben Sie noch Fragen?

Weitere Informationen erteilt Ihnen unser Schulsekretariat:

Frau Papenfuß Tel.: 089 58091-53